

21. Nov. 1933 153

0/194  
Herrn Emil Wesmer, Hintermeisterhof 10,

Zürich 2.

Sehr geehrter Herr,

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns die drei Arbeiten von Otto Meyer-Amden, die Sie uns für die Gedächtnisausstellung des Künstlers freundlich angemeldet haben, schon im Laufe dieser Woche übergeben könnten. Die Ausstellung wird zwar erst kurz vor Weihnachten eröffnet, doch kann der gleichzeitig erscheinende Oeuvre-Katalog nur auf Grund der Originale in allen Teilen sorgfältig vorbereitet werden. So sind wir mit dem Einsammeln aller uns bekannten Werke des Künstlers beschäftigt und wären Ihnen sehr verbunden, wenn auch Sie uns durch sofortige Ueberlassung Ihres Besitzes:

1. Schulklassenbild, 1917
2. Bildnis eines Schülers, 1928,
3. Mädchen und Jüngling, Bleistiftzeichnung

entgegenkommen könnten. Die Werke werden von uns wie üblich für die Her- und Rücktransporte, sowie während der Dauer ihres Aufenthaltes im Kunsthaus versichert. Wollen Sie uns deshalb die Einzel-Versicherungswerte auf dem beiliegenden Bogen mitteilen, und uns wissen lassen, wann wir die Arbeiten bei Ihnen abholen dürfen.

Mit wiederholtem Dank für Ihre gütige Mitarbeit, begrüßen wir Sie

in vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH  
Der Direktor:

- 1 Formular für Antwort  
(Doppel für Sie bestimmt),
- 1 Umschlag adressiert und  
frankiert.

*J. V. A. Rohrer*